

Am 12. Dezember 2018 wurden um 18 Uhr an vielen Orten der Kirche in Deutschland von der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands -kfd- Klage-Andachten zum Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche und mit Gebeten zur Erneuerung der Kirche gehalten mit folgenden Statements und Forderungen:

„Unter dem Motto **#MachtLichtAn** fordern wir die deutschen Bischöfe auf, Licht in das Dunkel der Missbrauchsfälle zu bringen, verkrustete Machtstrukturen abzuschaffen, unabhängige Missbrauchsbeauftragte einzusetzen und die kirchliche Sexualmoral zu verändern.

Der Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche und die Veröffentlichung der von den **Bischöfen in Auftrag gegebenen Studie** im September haben bei vielen von uns Entsetzen und tiefe Betroffenheit ausgelöst.

Das Vertrauen in die Kirche ist durch den Missbrauchsskandal vielerorts erschüttert. Tiefgreifende Reformen in der katholischen Kirche sind unvermeidlich. Diese haben wir bereits mehrfach **benannt und eingefordert**.

Es muss endlich deutlich werden, dass die katholische Kirche veränderungswillig ist.“



#MachtLichtAn

Schafft verkrustete Machtstrukturen ab!
Setzt unabhängige Missbrauchsbeauftragte ein!
Verändert die kirchliche Sexualmoral!

Erneuert die Kirche!

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS

kfd

*Beidenschaftlich
gleichen unser Leben*

Auch in der Pfarreiengemeinschaft Sinzig trafen sich 12 Frauen – eine Parallele zu den 12 Aposteln wurde gezogen – in Löhndorf vor der Kirche St. Georg zum Gebet und um sich den Forderungen anzuschließen.



Die kfd Bad Bodendorf hat am Schriftenstand in der Kirche Postkarten für die Unterschriftenaktion ausliegen. Eine Postbox für die Sammelpost ist aufgestellt. Geplant ist der Postversand - nach Weihnachten - da die Aktion bis zum 31.12. läuft.
Neue Postkarten sind nicht mehr erhältlich.

Weitere Informationen unter: <https://www.kfd-bundesverband.de/machtlichtan/>
Brigitte Karpstein, kfd Diözesanverband